

## 1 VERTRAGSPARTNER

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt zwischen dem Kunden und der Kressler GbR, Havelser Straße 3, 30823 Garbsen, nachfolgend »Anbieter« genannt, der Vertrag zustande. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragschlusses gültige Fassung.

Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und einem Dritten betreffen das Rechtsverhältnis zwischen Anbieter und dem Kunden nicht. Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies schriftlich vereinbart wurde.

## 2 GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen des Anbieters innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

## 3 ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Soweit vereinbart, kann der Anbieter den fälligen Rechnungsbetrag per Lastschrift einziehen. Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE85ZZZ00002278327. Die Mandatsreferenz-Nummer wird dem Kunden mit der ersten Lastschrift auf dem Kontoauszug mitgeteilt.

Sollte eine Lastschrift nicht eingelöst werden können oder zurückkehren oder aus sonstigen Gründen von dem Kreditinstitut nicht eingelöst werden, so werden die von den Bankinstituten erhobenen Stornogebühren zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,00 € pro erfolgter Rücklastschrift berechnet, sofern der Einziehende die Rücklastschrift nicht selbst zu vertreten hat. Dem Kunden bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass geringere Kosten entstanden sind.

Soweit sich der Kunde mit seinen Zahlungen in Verzug befindet und schriftliche Mahnungen versendet werden, wird darauf aufmerksam gemacht, dass für jede einzelne Mahnung auf Grund des damit verbundenen Personalaufwands und der Material- und Portokosten 5,00 € in Rechnung gestellt werden. Dem Kunden bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass geringere Kosten entstanden sind.

## 4 KRESSLER-KUNDENKARTE

Die Kressler-Kundenkarte des TanzCentrums Kressler kann, soweit vorgesehen, zur bargeldlosen Zahlung beim Anbieter eingesetzt werden. Voraussetzung ist, dass im System ein aktuelles Bild des Kunden hinterlegt ist und die Karte für die Zahlungsfunktion freigeschaltet ist. Weiterhin ist Voraussetzung, dass der Kunde eine gültige und funktionierende Mail-Adresse mitgeteilt hat, an die dem Kunden die Abrechnungen übermittelt werden. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass er bei Änderung der Mail-Adresse diese umgehend mitteilt. Der Anbieter kann nach freiem Ermessen die Zahlungsfunktion einschränken, limitieren, vorübergehend oder gänzlich deaktivieren.

Die Zahlung wird dadurch autorisiert, dass der Kunde die Karte bei dem Zahlungsvorgang vorlegt. Die Zahlungsvorgänge werden dem Kunden per Mail oder App bestätigt. Wird seitens des Kunden binnen 14 Tagen ab Zugang der Nachricht der Abrechnung nicht widersprochen, so gilt die Abrechnung als genehmigt.

Die Zahlungsfunktion wird durch das Lastschriftverfahren gemäß Ziffer 3 realisiert. Der Anbieter kann mehrere Zahlungsvorgänge zu einer Lastschrift zusammenfassen.

## 5 MITBRINGEN VON SPEISEN UND GETRÄNKEN

Der Kunde sieht davon ab, selbst Speisen und Getränke mitzubringen. Gleiches gilt für Gäste des Kunden. Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung.

## 6 DATENSCHUTZ

Der Kunde erklärt sich mit Abschluss des Vertrages bereit, dass die Kundendaten in der EDV gespeichert werden. Die Daten sind vor dem Zugriff nicht berechtigter Personen geschützt und nur gesondert berechtigtem Personal des Anbieters und des TanzCentrums Kressler zugänglich. Die Daten unterliegen dem Datenschutz und werden, sofern kein rechtliches Interesse hieran besteht oder der Kunde dies wünscht, nicht an Dritte weitergegeben.

## 7 ÄNDERUNGEN

Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform angeboten. Hat der Kunde mit dem Anbieter im Rahmen der Geschäftsbeziehung einen elektronischen Kommunikationsweg vereinbart, können die Änderungen auch auf diesem Wege angeboten werden. Der Kunde kann den Änderungen vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens entweder zustimmen oder sie ablehnen. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen angezeigt hat. Auf diese Genehmigungswirkung wird ihn der Anbieter in seinem Angebot besonders hinweisen.

## 8 SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden AGB unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bedingungen gelten dann die gesetzlichen Bestimmungen.